



Presseinformation – 278/4/2016

14.04.2016
Seite 1 von 3

Ministerin Kampmann besucht JeKits-Schule in Bielefeld

Staatskanzlei
Pressestelle
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-1134 oder 1405
Telefax 0211 837-1144

**Das Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport
teilt mit:**

presse@stk.nrw.de
www.land.nrw

Kulturministerin Christina Kampmann hat in der Bielefelder Fröbelschule eine JeKits-Unterrichtsstunde besucht. „JeKits – Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“ ist seit dem Schuljahr 2015/16 das landesweite Nachfolge-Programm des Programms „Jedem Kind ein Instrument“ (JeKi). Seit der Ausweitung wird nicht nur Instrumentalunterricht angeboten, sondern auch Singen und Tanzen. Im Gegensatz zum auf das Ruhrgebiet begrenzten Vorgängerprogramm ermöglicht JeKits Kindern in ganz NRW zusätzliche musikalische und tänzerische Grundbildung in der Grundschule.

Die JeKits-Kinder gewährten der Ministerin Einblicke in ihren Unterricht mit dem Schwerpunkt „Tanzen“. Christina Kampmann zeigte sich begeistert vom Enthusiasmus, aber auch von der Disziplin, die die Zweitklässler an den Tag legten: „Ich bin beeindruckt, mit wie viel Freude und Konzentration alle Kinder in der Gruppe mitmachen. Durch den neuen Schwerpunkt ‚Tanzen‘, um den wir das Programm erweitert haben, machen die Kinder spielerisch erste Erfahrungen mit tänzerischen Grundbewegungen und lernen, sich mit ihrem Körper künstlerisch auszudrücken.“

Durchgeführt wird JeKits an der Fröbelschule von der Musik- und Kunstschule Bielefeld. Einmal wöchentlich erscheint Tanzpädagogin Isabel Möller in der Fröbelschule, um dort alle vier JeKits 1-Klassen hintereinander in der Turnhalle zu unterrichten. Unterstützt wird sie dabei immer von der jeweiligen Klassenlehrerin, mit der sie gemeinsam im so genannten „Tandem“ den JeKits-Unterricht im Klassenverband gestaltet.

Die Kinder der Klasse 2d präsentierten eine längere Tanzsequenz, die die Klasse in einigen Wochen im Rahmen einer Schulaufführung erst-

mals öffentlich präsentieren wird. Zum Abschluss der Stunde tanzten die Schülerinnen und Schüler noch einmal ihre erste kleine Choreografie zu entsprechender Musik vor.

Weitere Informationen zum JeKits-Programm:

JeKits ist ein kulturelles Bildungsprogramm des Landes NRW in der Grundschule. Es ist zum Schuljahr 2015/16 in ganz NRW mit den Kindern des ersten JeKits-Jahrgangs (JeKits 1) gestartet. Die Landesregierung fördert JeKits mit rund 10,7 Millionen Euro jährlich.

Derzeit nehmen 111 Kommunen mit 720 Grundschulen am Programm teil. Langfristig soll ein Drittel aller Grundschulkinder in NRW mit JeKits erreicht werden. Jede JeKits-Grundschule bietet einen der drei Schwerpunkte Instrumente, Tanzen oder Singen an ihrer Schule an. Durchgeführt wird JeKits in Kooperation von außerschulischen Bildungsinstitutionen (wie zum Beispiel Musikschulen oder Tanzinstitutionen) und den Grundschulen.

In Bielefeld wird JeKits von der örtlichen Musik- und Kunstschule an derzeit insgesamt drei Grundschulen durchgeführt; zwei davon haben den Schwerpunkt „Instrumente“ gewählt, die Fröbelschule hat sich für den neuen Schwerpunkt „Tanzen“ entschieden.

Die Laufzeit des Programms beträgt jeweils zwei Jahre.

Das erste JeKits-Jahr (JeKits 1)

- bietet allen Kindern einer Klasse eine musikalische bzw. tänzerische Grundbildung als Einstieg in das gemeinsame Musizieren oder Tanzen. Die Kinder machen erste grundlegende Erfahrungen im Instrumentalspiel, Tanzen oder Singen in der Klasse.
- Der JeKits-Unterricht ist Teil des Schulunterrichts. Die Teilnahme an JeKits ist verpflichtend und kostenfrei. Jedes Kind erhält eine Unterrichtsstunde pro Woche im Klassenverband.

- baut auf die im ersten Jahr gelernten Inhalte auf. Das gemeinsame Musizieren oder Tanzen in der Gruppe findet nun entweder im „JeKits-Orchester“, im „JeKits-Tanzensemble“ oder im „JeKits-Chor“ statt – je nach gewähltem Schwerpunkt der Schule. Gleichzeitig erweitern die Kinder im Rahmen des JeKits-Unterrichts ihre Fertigkeiten an ihrem gewählten Instrument, im Tanzen oder Singen.
- Die Teilnahme ist freiwillig und kostenpflichtig. Jedes Kind erhält zwei Unterrichtsstunden pro Woche.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport, Telefon 0211 837-2417.

Dieser Pressetext ist auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung <http://www.land.nrw>